

## PRESSEMELDUNG

30. OKTOBER 2023 / 3 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: DER JAGDORDEN DES HERZOGS

### *Residenzschloss Ludwigsburg*

## Barocker Prunk des Jagdpavillons: Einblick in den württembergischen Ritterorden

*Jedes Jahr am 3. November wird der Hubertustag gefeiert. Der Schutzpatron der Jägerinnen und Jäger zählt zu den bekanntesten Heiligen. An seinem Gedenktag finden spezielle Gottesdienste und auch Jagden statt. Die Leidenschaft für die Jagd begeisterte die württembergischen Herrscher – Herzog Eberhard Ludwig gründete sogar den St. Hubertus Jagdorden. Der reichverzierte Jagdpavillon im Residenzschloss Ludwigsburg feiert den Orden mit barocker Kunst.*

### DER HERZOG UND DIE JAGD

Herzog Eberhard Ludwig ließ das Residenzschloss Ludwigsburg erbauen und war begeisterter Jäger. Der Gedenktag des heiligen Hubertus, Schutzpatron der Jägerinnen und Jäger, am 3. November hatte für ihn eine besondere Bedeutung: Denn immer an diesem Tag trafen sich die Mitglieder des St. Hubertus Jagdordens, des „Herzoglich-Württembergischen Ritter-Ordens von der Jagd“. Der württembergische Herrscher gründete den Orden 1702. Höchstens 24 Personen, Herzog und Großkanzler ausgenommen, konnten Mitglied werden. Eberhard Ludwig versuchte damit, seinen Glanz zu mehren und hochrangige Personen an sich zu binden. Allerdings traten nur regionale Größen, etwa der Fürst von Hechingen oder die Prinzen von Baden-Durlach, bei. Die heutige Ordenskapelle war früher in zwei Stockwerke geteilt. Die obere Etage diente als

1/5

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

30. OKTOBER 2023 / 3 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: DER JAGDORDEN DES HERZOGS

---

Versammlungsstätte des Jagdordens. Hier wurden auch neue Mitglieder aufgenommen und den Orden betreffende Angelegenheiten besprochen. Größere Feste wurden im heutigen Ordenssaal gefeiert.

### DAS LACKKABINETT ENTDECKEN

König Friedrich I. wandelte den Hubertusorden 1807 in den „Ritterorden des Goldenen Adlers“ um. Zahlreiche Anspielungen auf die Jagd und Ordenssterne zieren noch immer das Residenzschloss. Der Jagdpavillon mit der Marmorsaletta und seinen drei Kabinetten zeigt das deutlich. Er zählt zu den barocken Höhepunkten des Residenzschlosses. Giacomo Antonio Corbellini überzog die Wände mit vielfarbigen Einlegearbeiten in Stuckmarmor. Sie zeigen den württembergischen Jagdorden, Jagdhörner und das Monogramm von Herzog Eberhard Ludwig. An der Decke des Lackkabinetts im Jagdpavillon prangt das wohl prächtigste Ordenszeichen: „ein Kreuz von Gold mit rubinrothem Schmelzwerk überzogen ... mit vier goldenen Adlern in den vier Ecken“. Besucherinnen und Besucher können bei der Führung „Herzog“ den Jagdpavillon entdecken und mehr über die Geschichte des prunkvollen Residenzschlosses erfahren. Noch bis zum 5. November findet der Rundgang mehrmals täglich statt. Ab dem 6. November wird die Führung montags bis freitags um 12.30 und 15.30 Uhr angeboten, am Wochenende stündlich von 11.30 bis 15.30 Uhr.

### DER SCHUTZPATRON DER JÄGERINNEN UND JÄGER

Hubertus von Lüttich wurde um 655 im heutigen Frankreich geboren. Vermutlich war er Adeliger und lebte am herrschaftlichen Hof in Paris und später in Metz. Nach dem Tod seiner Frau zog er sich als Einsiedler zurück und wurde später Bischof. Bekannt ist Hubertus vor allem als Schutzpatron der Jägerinnen und Jäger. Seit dem späten Mittelalter rankt sich die Jagdlegende um den Heiligen. Nach dem Tod seiner Frau

2/5

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

30. OKTOBER 2023 / 3 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: DER JAGDORDEN DES HERZOGS

---

stürzte er sich ins weltliche Vergnügen und wurde zum erbarmungslosen Jäger. Als er an einem hohen kirchlichen Festtag – manche Geschichten sprechen von Weihnachten, andere von Karfreitag – auf die Jagd ging, soll ihm ein Hirsch mit einem Kruzifix zwischen den Sprossen des Geweihs begegnet sein. Darauf bekannte sich Hubertus zum Christentum und sagte sich gänzlich von der Jagd los. Er missionierte in der bergigen Landschaft der Ardennen und bekehrte viele Menschen. Hubertus starb am 30. Mai 727. Sein Gedenktag fällt jedes Jahr auf den 3. November. Denn an diesem Tag erhob man 743 seine Gebeine aus dem Grab.

## SERVICE UND INFORMATION

### Residenzschloss Ludwigsburg

#### ÖFFNUNGSZEITEN

bis 5. November

Mo – Fr 11.00 – 16.00 Uhr

Sa, So und Feiertagen 10.00 – 17.00 Uhr

Die Innenräume sind nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen.

6. November bis 24. Dezember

Mo – So, Feiertag 11.00 – 16.00 Uhr

24. Dezember geschlossen

Klassische Schlossführung „Herzogin“

bis 5. November

Mo – Fr 11.00 – 16.00 Uhr stündlich

Sa, So, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr stündlich

6. November bis 23. Dezember

3/5

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

30. OKTOBER 2023 / 3 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: DER JAGDORDEN DES HERZOGS

---

Mo – Fr 11.00 und 14.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 11.00 – 16.00 Uhr stündlich

24. Dezember keine Führung

Klassische Schlossführung „Herzog“

bis 5. November

Mo – Fr 11.30 – 15.30 Uhr stündlich

Sa, So, Feiertag 10.30 – 16.30 Uhr stündlich

6. November bis 23. Dezember

Mo – Fr 12.30 und 15.30 Uhr

Sa, So 11.30 – 15.30 Uhr stündlich

24. Dezember keine Führung

## PREISE

Schloss mit Führung

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigt 4,50 €

Familie 22,50 €

## KONTAKT

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41.18 64 00

info@schloss-ludwigsburg.de

4/5

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

**PRESSEMELDUNG**

30. OKTOBER 2023 / 3 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: DER JAGDORDEN DES HERZOGS

---

[www.schloss-ludwigsburg.de](http://www.schloss-ludwigsburg.de)

[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).